

TeamArbeit für Deutschland

TeamArbeit für Deutschland, initiiert vom *Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit* (BMWA), greift die Idee „Profis der Nation“ aus dem Hartz-Konzept auf: Alle, die in den Kirchen, in der Wissenschaft, der Erziehung, in den Medien, der Kunst, in der Wirtschaft und ihren Verbänden, den Gewerkschaften, in den Wohlfahrtseinrichtungen, in Vereinen, in der Kommunal-, der Landes- oder der Bundespolitik, in der Arbeitsverwaltung oder in Arbeitsloseninitiativen tätig sind, können einen Beitrag gegen Arbeitslosigkeit leisten. Der Startschuss für die Initiative fiel am 16. Juni 2003.

- Viele Menschen in Deutschland setzen sich bereits in ihrem Umfeld für den Abbau von Arbeitslosigkeit ein: Der Lehrer, der seine Schüler in Workshops auf den Berufsstart vorbereitet, der Chef eines großen Unternehmens, der den Abbau von Arbeitsplätzen verhindert oder neue Lehrstellen schafft ebenso wie Projekte, die Langzeitarbeitslosen bei ihrem Weg zurück in die Erwerbstätigkeit helfen. Ihnen allen bietet die Initiative *TeamArbeit* für Deutschland eine Plattform, um sich auszutauschen, Mut zu machen und ihr Engagement der Öffentlichkeit vorzustellen. Unter <http://www.teamarbeit.de> können sich Engagierte im stetig wachsenden Netzwerk mit ihrem Beitrag präsentieren.
- Mit 50 Aktionstagen wird die Initiative innerhalb von drei Jahren in allen Regionen Deutschlands präsent sein. Die Aktionstage haben das Ziel, regionale Projekte zu präsentieren, untereinander zu vernetzen und durch gute Beispiele neues Engagement auszulösen. Im Jahr 2003 fanden bereits Aktionstage in Saarlouis, Eisenhüttenstadt, Rostock, Osnabrück, Offenbach, Erfurt und Dortmund statt. Sie haben gezeigt, dass es in vielen Regionen Deutschlands bereits ein starkes Engagement gegen Arbeitslosigkeit gibt, das auf den Aktionstagen erstmals zusammengeführt werden konnte.
- *TeamArbeit* für Deutschland kooperiert eng mit anderen Initiativen und Institutionen und profitiert von deren Wissen und Erfahrungen. Die Initiative für Beschäftigung! (IfB) hat gemeinsam mit *TeamArbeit* für Deutschland einen Unternehmenswettbewerb „Beschäftigung gestalten – Unternehmen zeigen Verantwortung“ und das Projekt „Ausbildungsplätze jetzt!“ gestartet.

- Für das Projekt „Ausbildungstour – Vorfahrt für Lehrstellen“ kooperiert *TeamArbeit* für Deutschland mit dem Verein „Partnerschaft für Lehrstellen e. V.“. Der Ausbildungstruck des Vereins hat Bundesminister Wolfgang Clement im Jahr 2003 auf seiner Ausbildungstour begleitet. In Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Hessen und Nordrhein-Westfalen konnte Clement dabei über 2.500 zusätzliche Ausbildungs- und Praktikumsplätze gewinnen.
- *TeamArbeit* für Deutschland kooperiert mit dem Diakonischen Werk Oder-Spree. Mit Unterstützung der Initiative soll das regional erfolgreiche Projekt „Arbeit durch Management/PATENMODELL“ auf alle Bundesländer ausgeweitet werden. Beim PATENMODELL beraten und unterstützen Führungskräfte aus Wirtschaft und Verwaltung ehrenamtlich Arbeitslose auf ihrer Suche nach einem neuen Job.

Weitere Informationen zu *TeamArbeit* für Deutschland: <http://www.teamarbeit.de>